

Fragebogen 3

1. Findest Du es gut, wenn im Unterricht auch über persönliche Dinge (Probleme, Konflikte, Familie usw.) gesprochen wird? Oder ist Dir das unangenehm?
 - ja, darüber soll gesprochen werden
 - ist mir unangenehm
 - Es ist nicht besonders wichtig

2. Macht Dir eine Hausübung, in der Du über Deine persönlichen Erfahrungen, Meinungen, Probleme schreiben sollst, mehr Spaß als andere Hausübungen?
 - ja
 - nein
 - weiß nicht

3. Welche Art von E-Hausübungen machen Dir Spaß? Gib Noten zwischen 1 (= viel Spaß) bis 5 (= entsetzlich):
 - Übungen aus dem Arbeitsbuch, z. B. Grammatik, Vokabelübungen
 - Nacherzählungen, Dialoge, Briefe usw. zu etwas, das wir im Unterricht gelesen haben
 - Eigene Meinung zu einem bestimmten Problem formulieren
 - Ein persönliches Erlebnis beschreiben
 - Etwas Freies schreiben, wozu man Phantasie und gute Ideen braucht (z.B. Geschichte zu einem Bild finden, angefangene Geschichte fertig schreiben usw.)

4. Was hältst Du von der Idee, Hausübungen (schriftl. und mündl.) auf freiwilliger Basis zu geben (d.h. wer will, macht sie, wer nicht will, kann es lassen)? Du kannst auch mehrere Antworten ankreuzen!
 - Eine gute Idee, weil man Sachen, die man ohnehin kann, nicht nochmals machen muß
 - Eher schlecht, weil ich ohne den Druck, etwas tun zu müssen, zu wenig oft üben würde
 - Eine Hausübung muß für alle gleichermaßen gelten, sonst ist es ungerecht
 - Das könnte man bei manchen Hausübungen machen, aber nicht bei allen (wenn ja, bei welchen?)

5. Wie denkst Du über mündliche HÜ (z. B. Vokabel lernen, etwas weiterlesen, fertiglesen, Meinungen und Ideen zu einem Thema vorbereiten usw.)
 - Ich nehme sie meistens genauso ernst wie schriftliche HÜ

- schriftliche HÜ mache ich meistens sorgfältiger als mündliche HÜ
- eine mündliche HÜ ist für mich so gut wie keine HÜ

6. Meine Eltern

- finden, daß ich für meine HÜ selbst verantwortlich bin und fragen und kontrollieren mich nicht
- fragen gelegentlich, was ich aufhabe
- kontrollieren meistens oder immer, was ich aufhabe.